

Gilgeous-Alexander führt Thunder zum Sieg über Timberwolves in Game 1!

Shai Gilgeous-Alexander führt die Oklahoma City Thunder zu einem 114-88-Sieg gegen die Timberwolves im ersten Spiel der Western Conference Finals.



Oklahoma City, USA - Shai Gilgeous-Alexander führte die Oklahoma City Thunder zu einem beeindruckenden 114-88 Sieg über die Minnesota Timberwolves im ersten Spiel der Western Conference Finals. Mit 31 Punkten, darunter 20 in der zweiten Halbzeit, umschrieb Gilgeous-Alexander ein weiteres bemerkenswertes Spiel, das ihn als einen der besten Spieler der diesjährigen NBA-Playoffs positioniert. Er verwandelte 10 seiner 27 Würfe, wobei er 11 von 14 Freiwürfen nutzte, und steuerte außerdem neun Assists zum Sieg bei, wie **Al Jazeera** berichtet.

Die Thunder starteten das Spiel schwach und gingen mit neun Punkten Rückstand in die Halbzeit. Doch eine Offensive, angeführt von Gilgeous-Alexander, brachte Oklahoma City

zurück ins Spiel. Nach einer adjustierten Position in der zweiten Hälfte erzielte er im dritten Viertel 12 Punkte und half seinem Team, einen 32-18 Vorsprung in diesem Abschnitt herauszuspielen. Zu den weiteren Beiträgen der Thunder gehörten Jalen Williams, der 19 Punkte und acht Rebounds erzielte, und Chet Holmgren mit 15 Punkten und sieben Rebounds.

Defensive Überlegenheit und Schwächen der Timberwolves

Ein entscheidender Faktor für den Sieg waren die Defensivbemühungen der Thunder. Oklahoma City profitierte von den 19 Turnovers der Timberwolves, die ihnen 31 Punkte einbrachten. Im Gegensatz dazu erzielten die Timberwolves nur 10 Punkte aus 15 Ballverlusten der Thunder. Die Timberwolves konnten in der zweiten Halbzeit nicht anschließen, was teilweise auf die starke Verteidigung des Gegners zurückzuführen ist.

Julius Randle war der Topscorer der Timberwolves mit 28 Punkten, wobei er jedoch nur acht in der zweiten Hälfte erzielte. Auch Anthony Edwards, der in den Playoffs bisher im Schnitt 26,5 Punkte pro Spiel erzielte, konnte nicht an seine gewohnte Leistung anknüpfen und kam nur auf 18 Punkte. Edwards äußerte den Wunsch, in zukünftigen Spielen mehr Würfe zu nehmen und weniger den Ball zu halten, um besser die Offensive der Timberwolves zu beleben. Er bemerkte, dass die Thunder häufig mehrere Spieler in der Zone positionieren, was den Zugang zum Korb erschwert.

Blick in die Zukunft

Die Thunder zeigten in dieser Partie eine herausragende Teamleistung, die sie in das zweite Spiel am Donnerstag in Oklahoma City trägt. Es bleibt abzuwarten, wie die Timberwolves auf diese Niederlage reagieren werden und ob sie Lösungen finden, um ihre Offensivstrategie anzupassen. Für

weitere Informationen über die NBA-Playoffs besuchen Sie die Seite von **kicker.de**.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Oklahoma City, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.aljazeera.com• www.startribune.com• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de